



Ihre Erste-Hilfe Marke!



SOS Desinfektions-Tücher Hände + Flächen 10 Stück

SOS Desinfektions-Tücher beseitigen 99,99 % der Viren¹ (u. a. Coronaviren) auf Händen und Flächen innerhalb von 30 Sekunden. Die Hautverträglichkeit ist dermatologisch bestätigt. Auch für Allergiker und bei empfindlicher Haut geeignet.

¹ Wirkungsspektrum: wirksam gegen Rota- und Noroviren (MNV). Bakterizid inkl. MRSA, levurozid, begrenzt viruzid gem. RKI/ DW-Leitlinie inkl. HBV/ HIV/ HCV/ BVDV/ Vakzinia-Viren. Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

NEU & Apothekenpflichtig



Akuthilfe bei Halsschmerzen: SOS® Septoflam Halstabeletten! Schmerzlindernd. Keimtötend.



Modernes Wirkstoff-Duo aus Benzylaminhydrochlorid und Cetylpyridiniumchlorid wirkt¹

- antiinflammatorisch
- analgetisch
- antiseptisch



Akuthilfe bei intensiven Halsschmerzen
wirkt spürbar schnell in 15 Minuten.¹



Ideal für die Zusatzempfehlung
praktische Packung mit 8 Lutschtabletten.

Damit es Ihren Kunden
schnell besser geht.

Neugierig? EDetailing unter



¹ Fachinformation Septoflam Halstabeletten
Stand Oktober 2020



AVP: 4,76€

SOS® Intensive Launchbegleitung

- Reichweitenstarke TV Kampagne mit 856 Mio. Kontakten in Pro7, Sat. 1, ARD etc.
- Print Anzeigen

Informieren Sie sich jetzt!

Septoflam Halstabeletten

Wirkstoffe: Benzylaminhydrochlorid/Cetylpyridiniumchlorid. **Zusammensetzung:** 1 Lutschtablette enthält: Wirkstoff: 3 mg Benzylaminhydrochlorid und 1 mg Cetylpyridiniumchlorid. Sonstige Bestandteile: Pfefferminzöl, Levomenthol, Sucralose (E955), Citronensäure (E330), Isomalt - Typ M (E953), Holunderblütenaroma, Curcumin (E100), Chlorophyllin-Kupfer-Komplexe (E141). **Anwendungsgebiete:** Entzündungshemmende, analgetische und antiseptische Behandlung von Halsschmerzen in Verbindung mit Infektionen der oberen Atemwege, einschließlich Pharyngitis. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile. Kinder unter 6 Jahren. **Anwendungsbeschränkungen:** Bronchialasthma, offenen Wunden der Schleimhaut oder Ulzerationen im Mund- und Rachenraum, Überempfindlichkeit gegen Salzyllate (z. B. Acetylsalicylsäure und Salicylsäure) und andere nicht-steroidale Antirheumatika (NSAID), gleichzeitige Anwendung mit anionischen Verbindungen (z. B. in Zahnpasta) oder Milch, hereditäre Fructose-Intoleranz, Schwangerschaft. **Stillezeit:** Strenge Indikationsstellung. **Nebenwirkungen:** Gelegentlich: Photosensitivität. Selten: Überempfindlichkeitsreaktionen, Bronchospasmus, Laryngospasmus, Urtikaria. Sehr selten: Irritation der Mucosa im Mund, brennendes Gefühl im Mund. Nicht bekannt: Brennen der Mukosa, Taubheit der Mundschleimhaut, Verfärbung von Zunge und Zähnen, Überempfindlichkeitsreaktionen, anaphylaktische Reaktionen, Störung der Wundheilung. **Warnhinweis:** Septoflam Halstabeletten enthalten Isomalt (E953). Bitte wenden Sie Septoflam Halstabeletten erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt an, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden. Weitere Informationen siehe Fach- oder Gebrauchsinformation. Apothekenpflichtig. DISTRICON GmbH, Heidsieker Heide 114, 33739 Bielefeld. Stand: Oktober 2020. <https://www.sos.de/apotheke/septoflam-halstabeletten/>, kontakt_soshalsschmerzen@districon.de